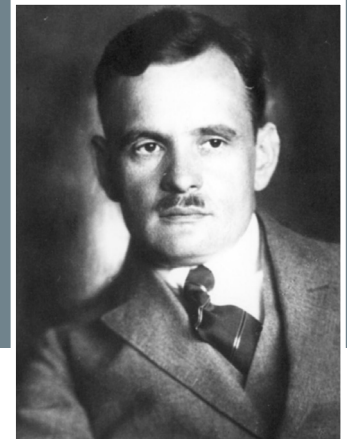


* 18. DEZEMBER 1887 IN MANNHEIM

† 25. FEBRUAR 1966 IN MÜNCHEN

FRANZ SCHNABEL



1906–1910

Studium der Geschichte und Philosophie an den Universitäten Heidelberg und Berlin

1910

Promotion zum Dr. phil. an der Universität Heidelberg mit der Arbeit „Der Zusammenschluß des politischen Katholizismus in Deutschland im Jahre 1848“

1911

Staatsexamen für das Lehramt an höheren Schulen

1911–1920

Tätigkeit im Schuldienst

1913

Kommissarischer Leiter des Lehrerseminars II in Karlsruhe

1914–1915

Mitarbeit in der „Badischen Historischen Kommission“

1915–1918

Kriegsdienst

1920

Habilitation an der Technischen Hochschule Karlsruhe mit einer Arbeit über „Geschichte

der Ministerverantwortlichkeit in Baden“, Privatdozent

1922–1936

ordentlicher Professor für Geschichte an der Technischen Hochschule Karlsruhe

1924–1927

Direktor des Generallandesarchivs Karlsruhe

1. Oktober 1936

Zwangsemeritierung wegen Distanz zum Nationalsozialismus

1945

Rücknahme der Emeritierung

1945–1947

Landesdirektor für Kultus und Unterricht in der Regierung Nordbadens

1947

ordentlicher Professor für Neuere Geschichte an der Universität München

1951–1959

Präsident der Historischen Kommission der Bayerischen Akademie der Wissenschaften